

An der **Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus–Senftenberg (BTU)** ist in der **Fakultät für Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung** im **Fachgebiet Regionalplanung** folgende Stelle vorbehaltlich der Projektbewilligung zum 01.06.2021 in Cottbus zu besetzen:

Akademische*r Mitarbeiter*in (m/w/d)

befristet bis 30.03.2024, Teilzeit 65 v. H.; E 13 TV-L

Kennziffer: 13/21

Wir bieten eine Mitarbeit an unserem Fachgebiet, das zu Themen der regionalen Entwicklung, Planung und Transformation in Deutschland und Europa aus interdisziplinären Perspektiven forscht und lehrt. Die Stelle ist im Verbundprojekt „Linking Borderlands: Dynamiken grenzregionaler Peripherien“ verortet, das den deutsch-französischen und den deutsch-polnischen Grenzraum zu verschiedenen Themen (u.a. politische Kooperation, Sprachenpolitik, Energie, Planung) untersucht. Der Verbund wird an der Universität des Saarlandes koordiniert und umfasst neben der BTU Cottbus-Senftenberg noch die TU Kaiserslautern und die Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder). Die Stelle dient der inhaltlichen Bearbeitung des Themas „Energy Borderlands“ zusammen mit dem Team um Jun.-Prof. Dr. Florian Weber von der Universität des Saarlandes. Das Vorhaben setzt sich mit der Entwicklung von Energieräumen vor allem im deutsch-polnischen Grenzraum und entsprechenden gesellschaftlichen Prozessen der Energiewende auseinander. Die Verbindung eines diskursanalytischen mit einem raumtheoretischen Zugriff im Kontext der Border Studies zielt auf eine Differenzierung und einen Vergleich der Borderlands Brandenburg/Lubuskie (Lebus) und Großregion SaarLorLux+ ab.

Die inhaltliche Projektbearbeitung ist darauf ausgerichtet, dass sie in eine Promotion mündet, d. h. das Interesse an einem Promotionsvorhaben wird vorausgesetzt.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

wissenschaftliche Arbeit im Rahmen der Forschungsschwerpunkte des Fachgebietes, insbesondere die Mitarbeit bei der Durchführung von Drittmittelprojekten, hier im Themenschwerpunkt „Energy Borderlands“ im Rahmen des Verbundprojekts „Linking Borderlands: Dynamiken grenzregionaler Peripherien“ sowie:

- Vortrags- und Publikationstätigkeiten zum Forschungsgegenstand
- Erstellung von Beiträgen für Berichte und Präsentationen
- sowie weitere forschungszugehörige Aufgaben

Ihre Qualifikation:

Sie haben ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (akkreditierter Master / universitäres Diplom / gleichwertig) in einer für die Tätigkeit einschlägigen Fachrichtung wie Humangeographie, Stadt- und Regionalplanung, Soziologie, Politikwissenschaft oder einer vergleichbaren Fachrichtung sowie Kenntnisse im Bereich sozialwissenschaftlicher Raumforschung, z. B. der *Border Studies*, der Raumtheorie und/oder der kritischen Diskursforschung. Weiterhin konnten Sie bereits Erfahrungen mit qualitativen sozialwissenschaftlichen Methoden sammeln. Außerdem verfügen Sie über sehr gute

Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift. Des Weiteren sind polnische Sprachkenntnisse wünschenswert.

Die Fähigkeiten zum selbständigen Arbeiten, zur Teamfähigkeit und kommunikative Kompetenzen werden vorausgesetzt.

Für weitere Informationen über die zu besetzende Stelle steht Ihnen Prof. Dr. Ludger Gailing (E-Mail: ludger.gailing@b-tu.de) gerne zur Verfügung.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Die BTU Cottbus–Senftenberg strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos wird verzichtet.

Bitte beachten Sie die näheren [Hinweise zum Auswahlverfahren](#) auf der Internetseite der BTU Cottbus–Senftenberg.

Bewerbungen unter **Angabe der Kennziffer ausschließlich** per Mail in einem PDF-Dokument richten Sie bitte **bis zum 11.04.2021** an den **Leiter des Fachgebietes, Herr Prof. Dr. Gailing, E- Mail: martin.schultka@b-tu.de**.



Veröffentlicht: 25.02.2021

Gültig bis zum 11.04.2021

Aushang im Hause: 25.02.2021
Internet: 25.02.2021
Agentur für Arbeit: 25.02.2021